

Sindelfingen, 10. Februar 2011

Pressemitteilung

Bürgerstiftung Sindelfingen fördert ein Projekt der Eichholz-Schule

Frühstücksclub fürs Selbstbewusstsein

Das Thema gesunde Ernährung gehört zum Leitbild der Eichholzschule, doch die Praxis lässt noch zu wünschen übrig. Jeder dritte der 330 Schüler kommt ohne Frühstück in die Schule, lautete das Ergebnis einer Befragung – aber inzwischen ist für Abhilfe gesorgt: seit November gibt es den Frühstücksclub. „Langfristiges Ziel ist es, dass alle Schülerinnen und Schüler morgens ein gesundes Frühstück zu sich nehmen können“, erklärt Schulleiterin Barbara Knöbl und ergänzt: „Ein solcher Club soll nicht nur den Hunger der Kinder stillen, sondern auch erfahrbar machen, wie leicht es ist, gesunde und leckere Mahlzeiten selbst zu kreieren.“ Letztlich sei der Frühstücksclub auch ein Ort der Begegnung und des gemütlichen Zusammensitzens, wobei zwei Jugendbegleiterinnen die Schüler betreuen.

Die Anschubfinanzierung hat das Kultusministerium geleistet, doch der langfristige Bestand ist noch nicht gesichert. Hilfe kommt jetzt von der Bürgerstiftung Sindelfingen, wo der Frühstücksclub auf Zustimmung stößt. „Hier übernehmen die Jugendlichen Verantwortung für ihre Gesundheit, sie planen selbständig Projekte, sie erfahren Anerkennung, der friedliche und freundschaftliche Umgang untereinander wird gepflegt und stärkt die soziale Kompetenz“, lobt Ingrid Bitter, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung und frühere Rektorin der Klostersgarten-Grundschule. Aus den Fördermitteln der Stiftung gehen 500 Euro an die Eichholzschule, damit der Treffpunkt mit Tischen, Stühlen, Gardinen etc. wohnlich gemacht werden kann.